

Eltern-Informationen zum Projekt *Balu und Du*



Was ist *Balu und Du* denn überhaupt?

Balu und Du ist ein Projekt der Universität Osnabrück, das Patenschaften zwischen Studierenden und Kindern vermittelt. Die Studierenden treffen sich einmal in der Woche mit den Kindern und unternehmen gemeinsam tolle Sachen: Es wird gebastelt, gebacken, es werden Ausflüge unternommen ... Bei all diesen Dingen wird – ganz nebenbei! – auch so einiges gelernt. Wenn sich der Balu bei Ihnen vorstellt, können Sie in aller Ruhe besprechen, was Ihr Kind sich wünscht und ob es etwas Wichtiges zu beachten gibt.



Warum ist mein Kind für das Projekt vorgeschlagen worden?

Jedes Jahr haben einige Kinder die Chance, Mogli zu werden und einen Balu zu bekommen. Die Balus sind für die Kinder wie große Freunde, mit denen man neue, spannende Entdeckungen machen kann. Und die auch mal weiterhelfen, wenn Dinge noch etwas schwierig sind: z.B. Freunde zu finden, in der Schule gut zurechtzukommen, mit den Tücken der deutschen Sprache umzugehen ...

Bei den Treffen kann auch mal etwas passieren. Ist mein Kind versichert?

Natürlich sind beide, Balu und Mogli, während der Treffen unfall- und haftpflichtversichert.



Wer sind denn die Balus?

Die Balus sind meist Studierende oder Oberstufenschüler/innen, die später gern mit Kindern arbeiten wollen (z.B. als Lehrer) und froh über die Möglichkeit sind, im Rahmen ihres Studiums praktische Erfahrung mit Kindern zu sammeln.

Bevor jemand als Balu beginnt, muss er ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen.

Was kostet die Teilnahme am Projekt?

Die Teilnahme am Projekt ist kostenfrei!

Ich habe mehrere Kinder, können die nicht auch bei den Treffen mitmachen?

Nein. Für die Kinder ist es gerade schön, mit ihrem Balu mal jemanden ganz für sich alleine zu haben! Wenn Ihre anderen Kinder aber zwischen 6 und 10 sind, können sie möglicherweise einen eigenen Balu bekommen. Sprechen Sie dazu am besten den Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin Ihres Kindes an.

